

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

Die DGS auf der Intersolar Europe in München



Bild 1: Auf dem DGS-Messestand konnten Interessierte einen Einblick in die Wissensplattform „PV Wissen“ erhalten

Auf der größten Solarfachmesse bot die DGS auch in diesem Jahr die Möglichkeit für Messebesucher, sich am Messestand und in einer DGS-Vortragsreihe über Neuigkeiten und Trends rund um die Solarenergie zu informieren. Mitglieder fanden bekannte Gesichter, neue Ansprechpartner und konnten bei der Standparty auch das gesellige Beisammensein genießen. Die Messe selbst konnte eine Rekord-Bilanz ziehen: Über 3.000 Aussteller aus 55 Ländern waren vertreten, begrüßt wurden insgesamt 110.000 Fachbesucher aus insgesamt 176 Ländern. Die DGS freut sich auch darüber, denn sie ist seit vielen Jahren einer der Trägerverbände der Intersolar.

Der Messestand in neuer Gestalt

In einer Mischung aus alten Gestaltungselementen und einer modernen Optik präsentierte sich die DGS in diesem Jahr auf der Messe, unter anderem auch in Form von Imageplakaten und nachhaltig mit Sitzmöbeln aus Karton, die inzwischen eingelagert auf den Messeinsatz im nächsten Jahr warten. Eines der Highlights am Stand in diesem Jahr:

Über einen Großbildschirm konnte Frederic Hirschmüller vom Landesverband Berlin Brandenburg und seine Kollegen direkt live erstmals die neue Wissensplattform „PV Wissen“ öffentlich vorführen (pv-wissen.de). Gemeinsam mit der HTW Berlin wird der klassische „DGS Leitfaden Photovoltaik“, der als Standardwerk der Branche gilt, nun ins digitale Zeitalter überführt. Ansonsten hat sich die DGS wieder einmal mit der Vielzahl ihrer Aktivitäten präsentiert: Von den DGS-Solarschulen über die Webinar- und Beratungsangebote der DGS Franken bis zu den Projekten des DGS Landesverbandes Berlin Brandenburg: Die DGS ist gefragter Ansprechpartner, wenn es um technische und organisatorische Aspekte der Sonnenenergie geht – das wurde am Messestand einmal mehr deutlich und uns auch von vielen Standbesuchern bestätigt.

Weggefährten treffen

Auch bei der Standparty am zweiten Messtag war der DGS-Stand gut gefüllt: Viele Mitglieder, Projektpartner und andere Wegbegleiter unserer Arbeit haben

uns besucht, gemeinsam mit einem Getränk angestoßen und sich ausgetauscht. Auch das gehört zum Messebetrieb und mag für viele wichtiger sein als das neuste Wechselrichterdatenblatt. Es ist immer eine Freude, Menschen zu treffen, die von der DGS überzeugt sind und uns das auch als Kompliment mit auf den Weg geben.

In diesem Jahr konnten auch erstmals DGS-Mitgliedsfirmen mit einem Aufsteller an ihrem Messestand deutlich machen, dass sie Mitglied bei uns sind – dieses neue Angebot wurde gut angenommen und wird mit Sicherheit im kommenden Jahr wiederholt.

Vorträge zu aktuellen Themen der Solarnutzung

Traditionell am Messefreitag führt die DGS ihre Vortragsreihe zu aktuellen Themen der Solarenergie durch. Die Resonanz war sehr gut – teilweise über hundert Zuhörer haben sich bei der Veranstaltung im Intersolarforum in der Messehalle A3 eingefunden. Im ersten Vortrag stellte DGS-Präsident Torsten Lütten die aktuelle Lage der Solarthermie dar [1]. Neben der Marktentwicklung stand dabei der Zubau von größeren Anlagen im Bereich der Fernwärmeanbindung im Mittelpunkt. Die Solarthermie bietet hier vor allem hinsichtlich der Flächeneffizienz einen großen Vorteil gegenüber anderen Technologien.

Im Anschluss ging es um die Änderungen des Solarpakets I. Der Autor stellte die wesentlichen Änderungen in einem



Bild 2: Auch dieses Jahr veranstaltete die DGS eine Standparty – rechts im Bild DGS-Präsident Torsten Lütten bei der Begrüßung der Gäste



Foto: Jörg Sutter

Bild 3: DGS-Referent Michael Vogtmann informiert über das neue Modell der gemeinschaftlichen Gebäudeversorgung und hat es wieder geschafft, die Plätze zu füllen

Kurzvortrag vor. Neben einigen Detailänderungen bei PV-Dachanlagen hat vor allem der Einsatz von Steckersolargeräten an Balkonen oder auf dem Garagendach viele Vorteile durch Vereinfachungen und Bürokratieabbau erfahren [2].

Der Experte für Mieterstrom der DGS Franken, Michael Vogtmann, stellte den bisherigen EEG-Mieterstrom dem neuen Modell der gemeinschaftlichen Gebäudeversorgung gegenüber, das mit dem Solarpaket I nun möglich ist, aber derzeit noch einige offene Fragen zur Umsetzung hat [3].

Frederic Hirschmüller, Geschäftsführer des DGS-Landesverbandes Berlin-Brandenburg, stellte dem Messespublikum die neue Wissensplattform „PV Wissen“ vor (siehe auch Artikel in der SONNENENERGIE Ausgabe 2 | 2024). Etliche Inhalte sind bereits online frei verfügbar, weitere Kapitel werden derzeit ergänzt [4].

Um die Kombination von Photovoltaik und Solarthermie, abgekürzt PVT, ging es im letzten Beitrag vom Vorsitzenden des neuen DGS-Fachausschusses PVT. Hans Biehler betonte die Vorteile der

PVT und zeigte konkrete Beispiele mit Bildern und der energetischen Auswertung [5].

Insgesamt war die Vortragsveranstaltung wieder ein großer Erfolg, wer Fragen zu den Beiträgen hat, kann sich gerne direkt an die Referenten oder an info(at)dgs.de wenden.

Baut sich der Messestand selbst auf?

Nein, da sind auch heute noch sehr viele helfende Hände – von der Vorbereitung bis zum Messebauer – notwendig, damit so ein Messeauftritt erfolgreich verläuft. In diesem Sinne auch ein herzliches Dankeschön an alle Helfenden: An die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Agentur Pretzlaw (verantwortlich für die Standgestaltung und vieles mehr), alle Standbetreuenden, die „Transporter“, die viel Material aus Berlin nach München gekarrt haben. Vor allem auch an Nicole Baumann und das Team der Geschäftsstelle, das durch viel Engagement einen reibungslosen Ablauf ermöglicht haben. Wer hätte sonst gewusst, dass man Kartontücher mit speziellem Lack besprühen muss, um die feuerwehrtechnischen Auflagen für einen Messestand einzuhalten?

Nächstes Jahr wird die Konferenz am 6. und 7. Mai stattfinden, die Messe vom 7. bis zum 9. Mai.

Vortragsfolien der Intersolar-Vorträge

- [1] dgs.de/fileadmin/newsletter/2024/dgs_luettens_Solarthermie.pdf
- [2] dgs.de/fileadmin/newsletter/2024/dgs_sutter_Solarpaket_1.pdf
- [3] dgs.de/fileadmin/newsletter/2024/dgs_vogtmann_Ggv.pdf
- [4] dgs.de/fileadmin/newsletter/2024/dgs_hirschmueller_Wissensplattform.pdf
- [5] dgs.de/fileadmin/newsletter/2024/dgs_biehler_Pvt.pdf

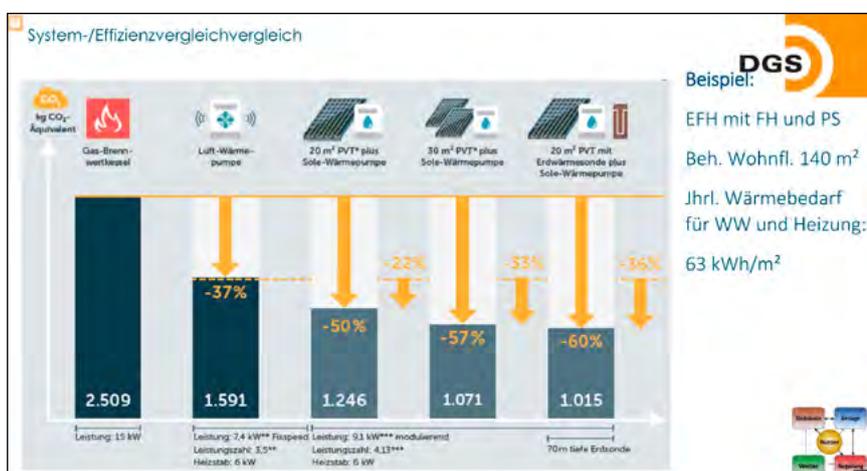


Foto: Jörg Sutter

Bild 4: Vergleich verschiedener Varianten mit PVT, die Hans Biehler bei seinem Vortrag im Rahmen der DGS-Vortragsreihe zeigte

ZUM AUTOR:

► Jörg Sutter
Geschäftsführer DGS e.V.

sutter@dgs.de